

DEUTSCHER MONKEY CLUB

DMC Vorstandschaft:
E-Mail:

Frank Jaksch

Armin Götz

Volker Osborne

dmc-vorstand@monkeycross.de



D M C
e o l
u n u
t k b
s e
c h y
e
r



15. Oktober 2010

Medieninfo 2-2010

„37. Deutsche MonkeyCross Meisterschaft mit Rekordbeteiligung“

Insgesamt 110 Teilnehmer in 12 Wertungsläufen sind die Kurzbilanz der 37. Deutschen MonkeyCross Meisterschaft 2010. Damit wurde die Zahl der Fahrerinnen und Fahrer in den letzten sieben Jahren nahezu verdoppelt, was ein deutlicher Beweis für die derzeitige Attraktivität des MonkeyCross-Sports ist und ein Erfolg, mit dem wir als Organisatoren der Rennserie sehr zufrieden sein können. Begonnen hat die Saison am 24. April mit der Veranstaltung in Schemmerhofen und das letzte Rennen fand am 25./26. September in Weilheim/Teck statt. Unser besonderer Dank gilt den Vereinen MSC Feuchtwangen, HMV Hepsisau und RKV Kirchheim/Teck und deren vielen Helfer, die mit je 2 Veranstaltungen die Rennsaison, unter dem Dach des Deutschen Monkey Club (DMC) und dem Deutschen Motorsportverband (DMV), erst möglich gemacht haben.

Sportlich betrachtet wurde wieder Pitbike-Sport der Spitzenklasse, spannende Rennen und viel Abwechslung in der Meisterschaftswertung geboten. In der 50ccm-Klasse holte sich der 12-jährige Sven Götz aus Kirchheim/Teck seinen ersten DM-Titel. Er gewann elf der zwölf Durchgänge und lag damit souverän vor dem erst 9-jährigen Marius Clauss (Laichingen) und Valentin Kaier aus Kirchheim/Teck. Mit Platz 4 in dieser Klasse sicherte sich Juliane Bihl (Weilheim) den inoffiziellen Titel der bestplatziertesten Dame aller Klassen.

Noch besser lief es für Robin Schumann (Ochsenwang) in der Klasse bis 100ccm. Erstmals in dieser Klasse angetreten, setzte er sich souverän gegen die häufig ältere Konkurrenz durch. Er blieb in

allen 12 Wertungsläufen ungeschlagen und holte die Jahreswertung mit der Maximalpunktzahl von 240 Zählern. Zweiter in der mit 21 Teilnehmern am stärksten besetzten Klasse wurde Marc Jaksch (Dettingen) vor Denis Elgert (Kirchheim/Teck) und Dominik Posavec aus Nassachmühle.

Ebenfalls ungeschlagen blieb in diesem Jahr Günter Welk aus Kirchheim/Teck. Da er jedoch nur bei 8 der 12 Wertungsläufe an den Start gehen konnte, reichte es ihm lediglich zu Platz 4 in der Pitbike-open-Klasse. Vor dem Saisonfinale in Weilheim/Teck noch in Führung liegend, musste sich Levin Welzel (ebenfalls Kirchheim/Teck) am Ende mit dem Titel des Vizemeisters begnügen. Er lag damit aber noch vor dem zweifachen Deutschen Meister Martin Zimmermann aus Göppingen, der Dritter wurde. Den Sieg in der Jahreswertung holte sich Karl-Josef Jerg aus Boms, der ohne einen einzigen Laufsieg, aber mit konstant guten Leistungen seinen Titel aus dem Vorjahr verteidigte.

In der Klasse 2 (Pitbikes bis 125ccm) gewann Marc-Christoph Koukal (Auendorf), nach den Plätzen 2 und 3 in den letzten beiden Jahren, endlich seine erste Meisterschaft. Zweiter mit immerhin vier Laufsiegen wurde Dominik Härle (Königseggwald) vor Denis Heckel aus Faurndau.

Der Titel in der 200ccm-Klasse ging, wie schon in den letzten Jahren, nach Feuchtwangen. Martin Ebert verteidigte die Trophäe aus dem Vorjahr und sicherte sich damit bereits seinen vierten DM-Sieg. Ganz beachtlich sind die Plätze 2 und 3 für die Nachwuchsfahrer Dennis Fischer (Holzmaden) und Christoph Maier aus Kirchheim/Teck.

In der Gespannklasse stellte das Team Christoph Bachofer und Markus Haußmann (Kirchheim/Teck) die „alte Hackordnung“ wieder her. Mit acht Laufsiegen holten sie sich ihren letztes Jahr an das Team Jürgen Stolz / Sören Schäfer (Jesingen) verlorenen Titel wieder zurück. Das Team Stolz/Schäfer kam in der Endabrechnung auf Platz 2; vor Sven Lindemann und Christian Drexler aus Kirchheim.

DM-Endstand 2010 – Plätze 1 bis 5:

Kl. 0 (CRF50):

1. Sven Götz, 2. Marius Clauss, 3. Valentin Kaier 4. Juliane Bihr, 5. Timo Lauble,

Kl. 1 (CRF100 / Pitbike110):

1. Robin Schumann, 2. Marc Jaksch, 3 Denis Elgert, 4. Dominik Posavec, 5. Hannes Hummel.

Kl. 2 (Pitbike125):

1. Marc-Christoph Koukal, 2. Dominik Härle, 3. Denis Heckel, 4. Markus Löffler, 5. Frank Bayer Löffler

Kl. 3 (Pitbike-open):

1. Karl-Josef Jerg, 2. Levin Welzel, 3. Martin Zimmermann, 4. Günter Welk, 5. Moritz Hummel

Kl. 4 (XR200 u.a.):

1. Martin Ebert, 2. Dennis Fischer, 3. Christoph Maier, 4. Volker Osborne, 5. Thomas Ebert.

Kl. 5 (Gespanne):

1. Christoph Bachofer/Markus Haußmann, 2. Jürgen Stolz/Sören Schäfer, 3. Sven Lindemann/Christian Drexler, 4. Felix Held/Axel Baumann, 5. Uwe Schlotz/Thomas Knoblauch

Glückwunsch an alle Titelträger und Platzierten.

Umseitig finden sich noch Bilder der Titelträger. Die gesamten Ergebnislisten sind als Anlage beigefügt und unter www.monkeycross.de abrufbar.

Presse: Jürgen Haidle
presse@monkeycross.de

Fotos: Timo und Michael Baumann

(Die Bilder zeigen von oben links nach unten rechts die Titelträger der Kl.0 bis 5)

